

D115

LIEBESPERLEN Teil 2

Gay classics

6 lesbische Kurzfilme

D, USA, AUS, DK, CH, SE 2004-2007, 86 Min, FSK 16

VÖ: 03.12.2007 - Direktmarketing

Kinderwünsche, Trockenhauben, Luftangriffe im Kinderzimmer, Remmidemmi, Gender Switch und elektrisch aufgeladene Haare... Es knistert ganz schön bei diesen sechs lesbischen Kurzfilm-Highlights. Festivalhits und Publikumsliebliche, ein großes Spektrum des lesbischen (Liebes-)Lebens zeigen –Mädchen, Teenies, Frauen und Damen, die meistens nur die Eine wollen (und in der Regel auch bekommen).

Friedensverhandlungen (von Jenifer Malmqvist, SE 2004, 14 Min.)
Bester Kurzfilm, Lesbisch schwule Filmtage Hamburg

Come on Baby (von Martin Strange-Hansen, DK 2004, 24 Min.)
Bester Kurzfilm, Lesbisch schwule Filmtage Hamburg

Coif (von Melanie McGraw, USA 2004, 6 Min.)
offizielle Auswahl: Frameline30 San Francisco, Internationale Filmfestspiele Berlin

Hoi Maya (von Claudia Lorenz, CH 2004, 12 Min.)
Panorama Publikumspreis, Internationale Filmfestspiele Berlin
Europäischer Filmpreis 2005, «Bester Kurzfilm»
Queersicht Bern 2004, Publikumspreis, Schweiz

Mars (von Marcus Richardt, D 2007, 17 Min.)
1. Kurzfilmpreis, Nordischen Filmtagen in Lübeck

Moustache (von Vicki Sugars, AUS 2004, 13 Min.)
Bester Kurzfilm, Lesbisch schwule Filmtage Hamburg

LIEBES perlen 2
SECHS KURZFILME FÜR FRAUEN

FRIEDENSVERHANDLUNGEN
von Jenifer Malmqvist - SE 2004, 14 Min.
Wenn Jonas und Fiebele im Kinderzimmer Krieg spielen, sind die Elternwünsche der Freid, dessen Mutter zum Beispiel, die schon die Besondere ist über die Mädchenfreundschaft hinwegsetzt. Denn die Angriffslustigkeit findet nur unter der Bedingung statt: „Kannst du nicht lieber Trockenhaube spielen?“
„Bester Kurzfilm“, Lesbisch Schwule Filmtage Hamburg

COME ON BABY
von Martin Strange-Hansen - DK 2004, 24 Min.
Lily und Anna sind zwei von Kind. Lily will das Leben? My Daughter oder just my man? Aber es will doch auch Spaß machen... Eine ist klar: Nur darüber zu reden, macht nicht schlauer.
„Bester Kurzfilm“, Lesbisch Schwule Filmtage Hamburg

COIF
von Melanie McGraw - USA 2004, 6 Min.
Ein unangenehmes Mädchen hat eine lesbische Frau - ein Gesetz, das sich in ihrer Familie von Großmutter zur Mutter auf die Tochter übertragen hat. Doch die Jungfrau träumt eigentlich von Anzügen mit weißen, elektrisch aufgeladenen Militärs und will nicht länger das hässliche Mädchen sein. Eine Femozensurgeschichte nimmt ihren Anfang.
„Offizielle Auswahl“, Frameline30 San Francisco & Internationale Filmfestspiele Berlin

HOI MAYA
von Claudia Lorenz - CH 2004, 12 Min.
Frau Scharlegger und Frau Dubois sind Stammkondominen in Gletscherregionen - im unterirdischen Wäldchen. Als sie mal zufällig befreundet, kommt es nicht zum ersten Mal. „Es soll Frauen geben, die unsterblich sind und unsterblich jung und schön geblieben sind“, steht in der Frauenzeitschrift. Also erst mal unter die Haube und dann: Grietz, Paris!
„Panorama Publikumspreis“, Internationale Filmfestspiele Berlin, „Bester Kurzfilm“, Europäischer Filmpreis 2005, Publikumspreis, Queersicht Bern 2004

MARS
von Marcus Richardt - D 2007, 17 Min.
„Pass mal auf, wo du langgehst!“ Die reale Lily ist die Anführerin eines Gangs und ziemlich verwundert, dass sich die „New Anna“ nicht so die einschüchtern lässt. Es kommt zu einer Annäherung der beiden, die nicht unbedingt bleib. Bald muss sich Lily für eine der beiden Seiten entscheiden.
„1. Kurzfilmpreis“, Nordische Filmtage Lübeck

MOUSTACHE
von Vicki Sugars - AUS 2004, 13 Min.
Betty und Sam feiern das perfekte lesbische romantische Erlebnis - und das können sie wunderbar. Wenn Betty sich ihren Eltern Dankschuld aussert, fällt es ihrem Mann kaum auf. Also lässt sie ihn aufpassen. Und auch Sam hat diese Veranstaltung etwas entgegenzusetzen.
„Bester Kurzfilm“, Lesbisch Schwule Filmtage Hamburg

LIEBES perlen 2
SECHS KURZFILME FÜR FRAUEN

FRIEDENSVERHANDLUNGEN
von Jenifer Malmqvist

COME ON BABY
von Martin Strange-Hansen

COIF
von Melanie McGraw

HOI MAYA
von Claudia Lorenz

MARS
von Marcus Richardt

MOUSTACHE
von Vicki Sugars

Extras: Kinotrailer, Vorschau

Extras: Kinotrailer, Vorschau			
Sprachen: deutsche & englische Originalfassung	Untertitel: deutsch	Längezeit: ca. 83 Minuten	Ländercode: 2 (Europa)
Bildformat: 16:9	Seitenformat:		PAL

Bestell-Nr. D115
 Diese DVD ist nur für private Verwendungen bestimmt. Alle Urheber- und Leistungsrechte vorbehalten. Vertrieb, Herstellung, Verkauf, alle Rechte vorbehalten. Vertreibung, Verleih und Verwertung sind nicht gestattet. Zusatzenhandlungen werden nicht unterstützt.
 © 2007 Salzgeber & Co. Medien GmbH, Weinberggasse 31 • 10961 Berlin, Telefon: +49 30 285 290 90 • info@salzgeber.de • 4 040592 002774

DVD-Best.-Nr.: D115

VK / EK: 22,90 / 19,24 Euro

Ton: Dolby Digital Stereo

Bild: 16:9

Sprache: deutsche & englische Originalfassung

Untertitel: deutsch

Länge: 83 Minuten

FSK: 16

Extras: Kinotrailer, Vorschau

EAN: 4040592002774